

# Projektinfo

## Was ist eigentlich das Rescue Dada Centre?



Das Rescue Dada Centre ist ein Heim für Mädchen, die auf den Straßen von Nairobi, der Hauptstadt von Kenia, leben.

In Nairobi leben viele Kinder auf der Straße. Manche sind von zu Hause weggelaufen, weil ihre Familien so arm sind, dass zu Hause das Geld nicht für alle reicht. Manche schlafen zwar ab und zu Zuhause, aber verbringen den ganzen Tag auf der Straße. Wieder andere haben gar keine Familien mehr.

Die Straßenkinder schlafen zwischen den Hütten des Stadtviertels und gehen tagsüber betteln oder suchen sich kleine Gelegenheitsjobs. Alleine kann man auf der Straße nicht überleben. Deshalb schließen sich die Straßenkinder meist zu Gruppen zusammen, in denen ein paar starke Jungs das Sagen haben. Mädchen dagegen haben nichts zu melden.



### *Runter von der Straße*

Das Rescue Dada Centre kümmert sich um diese Mädchen. Es schickt Sozialarbeiter in die Straßen von Mathare, die die Mädchen finden und ins Centre bringen. Einmal im Jahr werden rund 70 neue Mädchen aufgenommen, die ein Jahr lang im Centre bleiben dürfen.



Das bedeutet: jeden Tag genug und gesund essen, saubere Kleidung und ein eigenes Bett. Sie leben in Gruppen mit kleinen und größeren Mädchen zusammen.

Jede Gruppe hat eine „Mutter“, die sich um die Kinder kümmert. Gleichzeitig sorgen die größeren Mädchen mit für die Kleinen. Denn ins Rescue Dada Centre kommen schon Dreijährige, während die ältesten Mädchen 16 Jahre alt sind.

## Ein geregelteres Leben

Bei Rescue Dada lernen die Mädchen wieder, in einem geregelten Leben zu leben. Auch in die Schule können sie hier gehen. Für viele von ihnen ist das der erste Schulbesuch ihres Lebens, denn die meisten Straßenkinder haben noch nie eine Schule von innen gesehen. Nachmittags nach den Hausaufgaben können die Mädchen spielen.

Aber es gibt auch ein Freizeitprogramm. Die Kinder treiben Sport, basteln und malen, tanzen und singen, manche schreiben sogar Gedichte.



## In eine bessere Zukunft

Nach einem Jahr müssen sie das Zentrum wieder verlassen, denn in den Straßen von Mathare gibt es noch viele Mädchen, die Hilfe brauchen. Doch natürlich werden die Kinder nicht einfach wieder auf die Straße gesetzt. Im Gegenteil: Während die Mädchen das Jahr im Centre mit Lernen und Spielen verbringen, kümmern sich die Mitarbeiter um ihre Zukunft. Manche Kinder haben noch Kontakt zu ihren Eltern oder anderen Verwandten. Die werden dann ins Centre eingeladen und können dort selbst die Schulbank drücken. Sie lernen, wie man sich einen eigenen kleinen Betrieb aufbaut. So können die Familien besser für ihren Lebensunterhalt sorgen und ihre Mädchen wieder aufnehmen. Wenn die Mädchen niemanden haben, dann suchen die Mitarbeiter des Centres Pflegefamilien oder Menschen, die das

Schulgeld für ein Mädchen bezahlen. So können die Kinder ein Internat besuchen, bis sie volljährig sind.

Auch nach dem Jahr im Centre sind die Leute von Rescue Dada weiterhin für die Mädchen da. Sie besuchen sie zu Hause und sehen auch in der Schule nach dem Rechten. So gelingt es dem Rescue Dada Centre jedes Jahr wieder, viele Mädchen von der Straße zu holen und ihnen ein glücklicheres Leben zu ermöglichen. Mit euren Spenden aus der Kinderfastenaktion könnt ihr das Centre in seiner wertvollen Arbeit unterstützen.

